

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) TRANSLATION-PROBST AG

1. Geltung der AGB

1.1 TRANSLATION-PROBST erbringt seine Dienstleistungen ausschliesslich auf der Grundlage dieser AGB. Die AGB gelten grundsätzlich für alle Bestellungen, welche TRANSLATION-PROBST von Kunden aufgegeben werden. TRANSLATION-PROBST hält ausdrücklich fest, dass allenfalls bestehenden, abweichenden Geschäftsbedingungen des Bestellers nicht zugestimmt wird.

2. Zustandekommen des Vertrags

2.1 Die Konditionen, welche TRANSLATION-PROBST dem Besteller unterbreitet, bevor dieser seine (elektronische) Bestellung aufgibt, haben den rechtlichen Charakter einer Einladung zur Offertstellung.

2.2 Mit der schriftlichen Bestätigung der Bestellung durch TRANSLATION-PROBST kommt der Vertrag zu den entsprechenden Preisen und Konditionen (vgl. 2.1) zustande. Beginn der Lieferfrist ist der Zeitpunkt der Auftragsbestätigung durch TRANSLATION-PROBST.

2.3 Der Kunde haftet für Bestellungen, die über sein Login getätigt werden.

2.4 Liefertermine sind nur verbindlich, wenn sie von TRANSLATION-PROBST schriftlich bestätigt worden sind.

2.5 TRANSLATION-PROBST behält sich das Recht vor, Bestellungen von Kunden nicht anzunehmen. Gründe für eine Zurückweisung einer Bestellung sind insbesondere: Texte mit strafbaren Inhalten oder solche, die gegen die guten Sitten verstossen. Ein weiterer Grund kann das Vorliegen von Umständen sein, welche die Ausführung einer Bestellung unzumutbar erscheinen lassen. Bei einer Zurückweisung einer Bestellung entsteht für den Kunden kein Vergütungsanspruch.

3. Leistungsumfang und Nutzungsrechte

3.1 TRANSLATION-PROBST bietet hochwertige Dienstleistungen in den Bereichen Übersetzen, Korrekturlesen, Redigieren und Dolmetschen an.

3.2 TRANSLATION-PROBST verpflichtet sich, die Sorgfaltsmassstäbe zu erfüllen, die in der Branche allgemeine Gültigkeit beanspruchen und unter den konkreten Umständen des Einzelfalls beachtet werden müssen. TRANSLATION-PROBST entspricht bei der Erfüllung des Vertrages dem aktuellen, der beruflichen Praxis bekannten Wissensstand in dem entsprechenden Fachgebiet und/oder den betroffenen Sprachen.

3.3 Für Übersetzungen bedeutet dies insbesondere, dass die Texte sach- und fachgerecht in der gewünschten Sprache wiedergegeben werden – ohne Kürzungen, Zusätze oder sonstige inhaltliche Veränderungen. Die Übersetzungen werden dabei je nach Bedeutung des Originaltextes wörtlich oder sinngemäss und mentalitätsstreu nach den allgemeingültigen Qualitätsmassstäben der Übersetzungsbranche des jeweiligen Sprachraumes vorgenommen.

3.4 Die Berücksichtigung einer beim Kunden eingeführten individuellen Fachterminologie erfolgt nur, wenn dies ausdrücklich vereinbart worden ist, und wenn ausreichende Unterlagen (z.B. Wort- oder Terminologielisten) vor der Bestellung zur Verfügung gestellt werden. Andernfalls werden Fachausdrücke nach den üblichen Qualitätsmassstäben (vgl. 3.3) übersetzt.

3.5 Für den Fall, dass eine Übersetzung beim eingesetzten Übersetzer urheberrechtlichen Schutz erlangt, trifft TRANSLATION-PROBST die ihm rechtlich möglichen Vorkehrungen, damit der Besteller die räumlich, inhaltlich und zeitlich unbeschränkten Nutzungs- und Verwertungsrechte erhält. Eingeschlossen ist das Recht zur Änderung und Weiterübertragung an Dritte.

4. Leistungen des Bestellers

4.1 Mit Eingang der Auftragsbestätigung beim Besteller wird die Zahlung fällig. Zahlungen sind in Schweizer Franken, Euro oder US-Dollar im Rahmen der von TRANSLATION-PROBST zur Verfügung gestellten Zahlungsverfahren zu tätigen.

4.2 TRANSLATION-PROBST kann den Vertragsschluss von einer Vorauszahlung bzw. der Bürgschaftserklärung einer Bank abhängig machen.

5. Auslieferung der Leistungen

5.1 Die bestellte Leistung wird dem Besteller gemäss den Angaben im Bestellformular zugestellt.

5.2 Andere Versandformen erfolgen nur aufgrund vorgängig getroffener ausdrücklicher Vereinbarung. Allfällige Versandkosten trägt der Besteller.

5.3 TRANSLATION-PROBST verpflichtet sich, die Leistungen ordnungsgemäss an die im Bestellformular genannte Kontaktperson zu übermitteln. **Für Verspätungen, die infolge von Ausfällen digitaler/elektronischer Netze eintreten (Kommunikationsnetze oder Gateways anderer Betreiber) haftet TRANSLATION-PROBST nicht.**

6. Mängelrüge

6.1 Der Besteller hat die gelieferte Leistung unverzüglich bei Erhalt auf Mängel zu untersuchen. Offensichtliche Mängel sind unverzüglich, versteckte unmittelbar nach deren Entdeckung zu rügen.

7. Nachbesserung

7.1 Falls und soweit eine Leistung von den vertraglich vereinbarten Anforderungen abweicht, hat der Besteller TRANSLATION-PROBST eine angemessene Frist zur Nachbesserung zu gewähren. Eine solche ist ausgeschlossen, wenn die Abweichungen durch den Besteller selbst verursacht worden sind (z.B. durch unvollständige Informationen oder fehlerhafte Originaltexte).

7.2 Erst wenn der Mangel bis zum Ablauf der gesetzten Frist nicht behoben wird, stehen dem Besteller die Rechtsbehelfe des Schweizerischen Obligationenrechts aus Werkvertrag zu.

8. Generelle Haftungsbeschränkung

8.1 **Schadenersatzansprüche aus Vertrag oder Vertrauenshaftung im vorvertraglichen Stadium gegenüber TRANSLATION-PROBST oder dessen Erfüllungsgehilfen sind bei leichter und mittlerer Fahrlässigkeit ausgeschlossen.**

9. Verrechnung und Abtretung

9.1 Gegen die Ansprüche von TRANSLATION-PROBST kann der Besteller nur unbestrittene und fällige Ansprüche verrechnen.

9.2 Die Abtretung von Rechten aus einem Vertrag mit TRANSLATION-PROBST ist nur mit Zustimmung von TRANSLATION-PROBST gültig.

10. Rückgabe von Dokumenten und Daten

10.1 Die im Rahmen des Vertrags vom Besteller erhaltenen Daten und die vertraglichen Leistungen von TRANSLATION-PROBST (i.d.R. erstellte Übersetzungen und redigierte Texte) werden von TRANSLATION-PROBST weitestgehend archiviert. Die Löschung dieser Daten erfolgt, sofern dies der Besteller ausdrücklich wünscht.

11. Kündigung

11.1 Der Besteller kann den Vertrag gemäss den Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts vorzeitig kündigen.

11.2 In diesem Fall sind TRANSLATION-PROBST die bis zum Kündigungszeitpunkt als Folge der Vertragserfüllung entstandenen Kosten abzugelten. **Der Anspruch von TRANSLATION-PROBST auf Erstattung der Kosten beträgt in jedem Fall, unabhängig vom Zeitpunkt der Vertragskündigung, mindestens 50 Prozent des vertraglich vereinbarten Entgelts.**

12. Abwerbungsverbot

12.1 Der Besteller verpflichtet sich, während der Dauer der Zusammenarbeit der Parteien und für einen Zeitraum von einem Jahr nach deren Beendigung keine für TRANSLATION-PROBST tätige Personen (Übersetzer, Redaktoren, Dolmetscher u. a.) abzuwerben oder ohne Zustimmung von TRANSLATION-PROBST zu beschäftigen.

13. Schriftlichkeit

13.1 Nebenabreden, Zusicherungen und sonstige Vereinbarungen sowie Änderungen und Ergänzungen des Vertrags bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform.

13.2 Die Schriftform ist auch durch E-Mail und Telefax erfüllt.

14. Erfüllungsort

14.1 Der Erfüllungsort für sämtliche vertraglichen Leistungen ist der Sitz der Firma TRANSLATION-PROBST in Winterthur, Schweiz.

15. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

15.1 Die Verträge, welche TRANSLATION-PROBST abschliesst, unterstehen ausschliesslich schweizerischem Recht.

15.2 **Für allfällige Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen mit TRANSLATION-PROBST gilt Winterthur als Gerichtsstand.**

16. Teilungsgültigkeit / Teilnichtigkeit

16.1 Sollte eine Bestimmung des Vertrages, inklusive dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen, ganz oder teilweise nichtig oder unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Vielmehr gilt anstelle der unwirksamen Bestimmung eine dem Zweck der Vereinbarung entsprechende oder zumindest nahekommende Ersatzbestimmung, welche die Parteien zur Erreichung des gleichen wirtschaftlichen Ergebnisses vereinbart hätten, wäre ihnen die Unwirksamkeit der Bestimmung bekannt gewesen.

17. Geheimhaltung, Datenschutz und systemimmanente Risiken

17.1 TRANSLATION-PROBST ist bemüht, die Vertraulichkeit der übermittelten Texte zu wahren. TRANSLATION-PROBST kann allerdings nicht gewährleisten, dass eine 100%ige Vertraulichkeit erfolgt, da aufgrund der elektronischen Datenkommunikation ein Zugriff von unbefugten Dritten auf die übermittelten Texte nicht gänzlich auszuschliessen ist.

17.2 TRANSLATION-PROBST ist ferner bemüht, die elektronische Datenkommunikation nach dem jeweils neuesten Stand der Technik auf etwaige Viren oder Sabotageprogramme hin zu untersuchen. Ein 100%iger Schutz vor Viren oder Sabotageakten kann allerdings auch bei Beachtung der gebotenen Sorgfalt nicht gewährleistet werden. Der Auftraggeber wird auf ein verbleibendes Restrisiko ausdrücklich hingewiesen.

17.3 Der Auftraggeber wird hiermit davon unterrichtet, dass TRANSLATION-PROBST personenbezogene Daten in maschinenlesbarer Form und für Aufgaben, die sich aus diesem Vertrag ergeben, maschinell verarbeitet.

17.4 Soweit sich TRANSLATION-PROBST Dritter zur Erbringung der angebotenen Dienste bedient, ist TRANSLATION-PROBST berechtigt, die Teilnehmerdaten unter Beachtung der Bestimmungen des Datenschutzgesetzes an den Dritten weiterzugeben. Dazu ist sie im übrigen in den Fällen berechtigt, in denen die Erkennung, Eingrenzung, Beseitigung von Störungen und Fehlern in den Anlagen der Firma TRANSLATION-PROBST sowie in den in Anspruch genommenen Anlagen Dritter die Übermittlung von Daten nötig machen.

17.5 TRANSLATION-PROBST erklärt, dass ihre Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen, auch freiberufliche, die im Rahmen dieses Vertrages tätig werden, zu strenger Geheimhaltung und zur Einhaltung des Datenschutzes verpflichtet worden sind und TRANSLATION-PROBST die erforderlichen technischen und organisatorischen Massnahmen getroffen hat, um die Ausführung der Vorschriften des Datenschutzgesetzes zu gewährleisten.